Modultitel: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre VI / Principles of Economics VI

Veranstaltungsart und Umfang: Vorlesung (2 SWS) / Teilnahmevoraussetzungen: keine

Häufigkeit des Angebots: Jedes Wintersemester / Sprache: Deutsch / Belegnummer: 76321

Leistungspunkte (ECTS): 4 / Prüfungsform: Klausur (60 Minuten)

Studentische Arbeitsbelastung: 120 Stunden, davon 28 h Präsenzzeit und 92 h Selbststudium

Verwendbarkeit des Moduls: Modul des Nebenfachstudiums Wirtschaftswissenschaft in BSc/MSc-Studiengängen verschiedener Fakultäten, in denen die Möglichkeit zur Wahl des Fachgebiets Volkswirtschaftslehre besteht.

1 Qualifikationsziele

Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Marktmechanismen. Sie verstehen, wie sich Wettbewerbsmärkte von Märkten mit unvollständigem Wettbewerb abgrenzen. Sie können hinsichtlich kurzfristiger und langfristiger Wettbewerbsgleichgewichte unterscheiden und Preis- sowie Mengenregulierungen auf Märkten anwenden.

2 Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Praxiskompetenzen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenz	Methodenkompetenzen
60 %	5 %	10 %	5 %	10 %	10 %

3 Inhalte des Moduls

- Wettbewerbsmärkte
- Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Monopol und Marktmacht, Spieltheorie, Mengen- und Preiswettbewerb im Oligopol)

4 Lehr- und Lernmethoden

Die zweistündige Vorlesung führt in die Thematik ein und vertieft die gewonnenen Erkenntnisse mithilfe von Übungsaufgaben.

5 Literatur

Aktuelle Informationen (Semestertermine, Themenübersichten, Literatur) werden jeweils zu Beginn des Semesters über Stud.IP bereitgestellt.

6 Bemerkungen

Die Modulprüfung ist eine Klausur (60 Minuten) und findet im Regelfall in der letzten Vorlesungswoche statt. Bei Krankheit oder Nichtbestehen kann die Modulprüfung auch im folgenden Semester absolviert werden. Informationen zum Anmeldeverfahren für die Prüfung werden über Stud.IP bereitgestellt. Veranstaltungsbegleitende Prüfungsleistungen (VbP) sind nicht möglich.

7 Modulverantwortung/Ansprechpartnerin

Fachstudienberatung Nebenfach Volkswirtschaftslehre: Frau Dr. Karola Bätje (baetje@fiwi.uni-hannover.de)